

An die
Bezirksvertretung Ottakring
Richard-Wagner-Platz 19
1160 Wien

Antrag 6
Die Grünen Ottakring
Wien, den 18.06.2025

Antrag

Die Fraktion der Grünen Alternative Ottakring stellt gemäß § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen in Verbindung mit § 104 der Wiener Stadtverfassung in der Sitzung der Bezirksvertretung des 16. Bezirk am 26.06.2025 folgenden Antrag:

Prüfung von Schutzzonen in Ottakring

Die Bezirksvertretung Ottakring ersucht die zuständige amtsführende Stadträtin Mag.a Ulli Sima sowie die zuständigen Magistratsabteilungen (insbes. MA19), zu überprüfen, ob die Schaffung von Schutzzonen in Ottakring entlang (bzw. Teile davon) folgender Adressen möglich und sinnvoll ist:

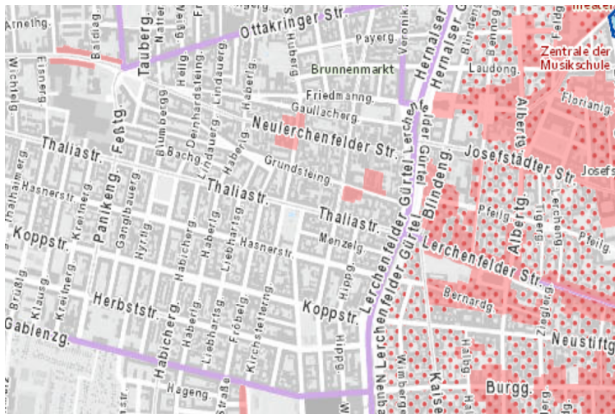
1. Richard-Wagner-Platz ONr. 10 bis inkl. 15
2. Yppenplatz ONr. 1 bis inkl. 11
3. Thaliastraße ONr. 2 bis inkl. 22
4. Block begrenzt durch Thaliastraße / Liebhartsgasse / Hasnerstraße / Fröbelgasse
5. Herbststraße ONr. 26 bis inkl. 36, sowie ONr. 45 bis inkl. 55
6. Koppstraße ONr. 20 bis inkl. 28, sowie ONr. 31 bis inkl. 47
7. Ottakringer Straße ONr. 17 bis inkl. 43

Anm: bei den angegebenen ONr. Sind die jeweilig betroffenen Straßenseiten gemeint und die Bezirksvertretung Ottakring über das Ergebnis zu informieren.

Begründung

Die gründerzeitliche Bebauungsstruktur ist eine der Charakteristika Wiens, die für viele Menschen eine entscheidende Rolle für einen Umzug nach Wien spielt. Auch viele Besucher:innen kommen deshalb nach Wien. Darüber hinaus muss darauf verwiesen werden, dass rund die Hälfte des CO₂-Ausstoßes im Wohnbau durch die Errichtung von neuen Gebäuden entsteht, neben dem Erhalt

des Ortsbildes ebenfalls einen wichtigen Argument für den Erhalt der Gründerzeithäuser.



Flächig rot: bestehende Schutzzonen

Quelle: www.wien.gv.at/flaechenwidmung

Konrad Loimer
Bezirksrat Grüne Ottakring

Mathias Ertl
Klubvorsitzender Grüne Ottakring